

## **ZBB 2004, 413**

**ZPO § 538 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4; BGB a. F. § 276**

**Rückfragepflicht der Überweisungsbank gegenüber dem Auftraggeber nur bei Missbrauchsverdacht**

BGH, Urt. v. 22.06.2004 - XI ZR 90/03 (OLG Jena), ZIP 2004, 1742 = WM 2004, 1625

**Amtliche Leitsätze:**

- 1. Auch wenn durch das angefochtene Urteil nur über den Grund des Anspruchs entschieden worden ist, setzt eine Zurückverweisung an das Gericht des ersten Rechtszuges einen entsprechenden Antrag einer Partei voraus.**
- 2. Die Überweisungsbank trifft ausnahmsweise eine Rückfragepflicht gegenüber dem Auftraggeber, wenn sich der Verdacht eines Missbrauchs der Vertretungsmacht durch dessen Vertreter aufdrängen muss.**